

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

10.03.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 108/2021

Transporter kippte um | Betrüger per Telefon und Computer erfolgreich | In Gegenverkehr geraten

1. Korrektur

Chemnitz

Brand in leerstehendem Mehrfamilienhaus

Zeit: 09.03.2021, 15.15 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Sonnenberg

(779) In der Gießstraße kamen am Mittwochnachmittag Polizei und Feuerwehr zum Einsatz. In einem leerstehenden Mehrfamilienhaus war nach derzeitigem Kenntnisstand an mehreren Stellen diverser Unrat in Brand geraten. Die Feuerwehr löschte den Brand zügig. Verletzt wurde niemand. Die Gießstraße als auch die Dresdner Straße waren zeitweilig gesperrt. Es entstand ein Sachschaden von einigen tausend Euro. Es wird wegen Brandstiftung ermittelt. (mg)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

Party aufgelöst und Anzeigen aufgenommen

Zeit: 09.03.2021, 23.15 Uhr

Ort: OT Zentrum

(780) Polizisten kamen gestern Abend wegen Lärmbeschwerden in einer Wohnung eines Mehrfamilienhauses in der Elisenstraße zum Einsatz. Vor Ort konnten fünf Personen aus fünf verschiedenen Hausständen angetroffen werden, welche augenscheinlich eine Party feierten. Gegen die Anwesenden im Alter zwischen 28 und 46 Jahren wurden jeweils Anzeigen wegen des

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Verstoßes gegen die Sächsische Corona-Schutz-Verordnung aufgenommen. Die Party wurde aufgelöst und die nicht berechtigten Personen der Wohnung verwiesen. (Re)

Transporter kippte um

Zeit: 10.03.2021, 07.20 Uhr

Ort: OT Borna-Heinersdorf, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz

(781) Auf Höhe der Anschlussstelle Chemnitz-Glösa wechselte am Mittwochmorgen der Fahrer (47) eines Mercedes-Kleintransporters vom mittleren in den rechten Fahrstreifen. Im weiteren Verlauf kippte der Transporter um und rutschte noch etwa 200 Meter bis zum Stillstand weiter. Der 47-Jährige erlitt hierbei leichte Verletzungen. Am Transporter entstand Sachschaden in Höhe von etwa 10.000 Euro. (Kg)

Autos gerieten ins Rutschen

Zeit: 10.03.2021, 06.40 Uhr

Ort: OT Hilbersdorf

(782) Den Hohlweg in Richtung Frankenger Straße befuhr am Mittwoch früh der

39-jährige Fahrer eines Pkw BMW. Dabei geriet der BMW auf der winterglatten Fahrbahn ins Rutschen und kollidierte mit einem entgegenkommenden VW Touran (Fahrer: 38). Unmittelbar darauf näherten sich in Fahrtrichtung Frankenger Straße ein Pkw Citroën (Fahrer: 54) und ein VW Polo (Fahrer: 60) der Unfallstelle. Beim verkehrsbedingten Bremsen rutschte der Polo auf den Citroën und im weiteren Verlauf noch gegen den bereits verunfallten Touran. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. An den vier Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 8 000 Euro. Der Hohlweg war für etwa 45 Minuten voll gesperrt. (Kg)

Chemnitz/Erzgebirgskreis

Betrüger per Telefon und Computer erfolgreich

Zeit: 08.03.2021 und 09.03.2021

Ort: Chemnitz und Schwarzenberg

(783) Am Dienstagvormittag war eine Seniorin aus dem Chemnitzer Ortsteil Yorckgebiet von einem unbekanntem Mann angerufen worden, der sich als Bankmitarbeiter ausgab. Im Gespräch machte er der Frau glaubhaft, dass sie auf einem Konto eines weiteren Geldinstitutes noch über eine beträchtliche Geldanlage verfüge und es nötig sei, das Vermögen auf ein aktuelles Konto zu überweisen. In der Folge übermittelte die Frau die Zugangsdaten für ihr Online-Banking. Mit diesen Kontodaten forderte der Unbekannte nun am Telefon die Übermittlung von mehreren Transaktionsnummern (TAN), die während des Telefonats auf das Smartphone der Frau gesendet wurden.

Schlussendlich lösten die Täter über den Zugang zum Onlinebanking Überweisungen über einige tausend Euro aus.

Auch im Polizeistandort Schwarzenberg erschien am Montag ein Mann aus Schwarzenberg, der angab, zunächst auf eine Betrugsmasche hereingefallen zu sein. Wie sich im Rahmen der Anzeigenaufnahme herausstellte, war der Senior in einer E-Mail eines Geldinstitutes auf die Sperrung seines Kontos aufmerksam gemacht worden. Für die Freischaltung hatte der Mann anschließend einen Link geöffnet und seine Kontodaten übermittelt. Als er daraufhin an der Seriosität des Absenders der E-Mail zweifelte, sperrte er umgehend sein Konto. Ein finanzieller Schaden konnte letztlich abgewendet werden.

Die Polizei warnt eindringlich vor solchen Betrugsmaschen!

Seien Sie stets misstrauisch bei Anrufen durch vermeintliche Mitarbeiter von Geldinstituten!

Geben Sie keine Konto-, Bank-, oder Zugangsdaten sowie Informationen zu Ihrem Vermögen heraus!

Seien Sie sich bewusst, dass übersandte Transaktionsnummern einer Unterschrift auf einem Überweisungsschein gleichkommen!

Prüfen Sie die Absender von E-Mails gründlich, bevor Sie darin enthaltene Links oder Dateien öffnen! (mg)

Erzgebirgskreis

33-Jährige nach Drogenfund in Wohnung vorläufig festgenommen

Zeit: 09.03.2021, 08.30 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(784) Auer Kriminalbeamte ermitteln aktuell in einem Fall wegen des Verdachts des Handels mit Betäubungsmitteln gegen eine 33-Jährige und stellten in einer Wohnung mehrere Betäubungsmittel sicher.

Vorangegangen war eine Wohnungsdurchsuchung bei der Frau auf Anordnung der zuständigen Staatsanwaltschaft im Rahmen eines laufenden Ermittlungsverfahrens. Hierbei stellten die Beamten letztlich verschiedene Betäubungsmittel, darunter etwa 187 Gramm Marihuana, sechs Ecstasy Tabletten und drei Konsumeinheiten LSD-Trips sowie ca. 1 860 Euro Bargeld fest. Die Betäubungsmittel als auch das Geld wurden sichergestellt.

Die 33-jährige Wohnungsmieterin (deutsche Staatsangehörige) wurde gestern auf Weisung der Staatsanwaltschaft Chemnitz nach den polizeilichen Maßnahmen aus der Dienststelle entlassen. Gegen sie dauern die Ermittlungen an. (mg)

In Gegenverkehr geraten

Zeit: 10.03.2021, 06.55 Uhr

Ort: Ehrenfriedersdorf

(785) Die 53-jährige Fahrerin eines Pkw Suzuki befuhr am Mittwoch früh die Geyersche Straße (S 222) aus Richtung Geyer in Richtung Ehrenfriedersdorf. Bei winterlichen Fahrbahnverhältnissen geriet der Suzuki auf Höhe der Greifenbachmühle nach links auf die Gegenfahrbahn, wo es zur Kollision mit einem in Richtung Geyer fahrenden Pkw Seat (Fahrer: 38) kam. Durch den Anstoß schleuderte der Seat in die Leitplanke, drehte und überschlug sich mehrfach. Beide Fahrzeugführer erlitten leichte Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 26.000 Euro. Die S 222 war für gut zwei Stunden voll gesperrt. (Kg)

In Graben gefahren

Zeit: 10.03.2021, 05.15 Uhr

Ort: Thum, OT Jahnsbach

(786) Beim Befahren der Geyerschen Straße (K 7105) kam am Mittwoch früh ein Pkw von der Fahrbahn ab und fuhr in den Straßengraben. Dabei erlitt die 28-jährige Fahrerin leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 7 000 Euro. (Kg)

Abgekommen und gegen Bäume geprallt

Zeit: 09.03.2021, 12.30 Uhr

Ort: Annaberg-Buchholz, OT Kleinrückerswalde

(787) Am Dienstagmittag befuhr die 66-jährige Fahrerin eines Pkw Opel die Bärensteiner Straße (B 95) aus Richtung Annaberg-Buchholz in Richtung Bärenstein. Kurz nach der Einmündung Cunnersdorfer Marktsteig kam der Opel nach links von der Fahrbahn ab, kollidierte mit zwei Bäumen und blieb auf dem angrenzenden Feld stehen. Die 66-Jährige erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 11.000 Euro. (Kg)

Verkehrszeichen gestohlen/Zeugen gesucht

Zeit: 16.02.2021 bis 28.02.2021

Ort: Wolkenstein

(788) Der Kriminaldienst des Polizeireviers Marienberg ermittelt derzeit wegen Diebstahls von Verkehrsschildern in sieben Fällen und sucht zugleich Zeugen.

Zwischen dem 16.02.2021 und dem 18.02.2021 entwendeten Unbekannte in der Plattenstraße im Wolkensteiner Ortsteil Hilmersdorf von mobilen Verkehrszeichenträgern zwei Verkehrszeichen, die Verkehrsteilnehmer vor Schnee- oder Eisglätte warnen (Zeichen 101-51) sollten. Zudem stahlen unbekannte Täter zwischen dem 27.02.2021 und dem 28.02.2021 im Bereich Turnerstraße/Schulstraße ebenfalls von mobilen Verkehrszeichenträgern insgesamt fünf Verkehrszeichen (2x Verbot der Einfahrt - Zeichen 267, 1x Einbahnstraße linksweisend - Zeichen 220-10, 1x Einbahnstraße

rechtsweisend - Zeichen 220-10, 1x eingeschränktes Haltverbot - Zeichen 286). Der entstandene Stehlschaden beläuft sich in Summe auf ca. 400 Euro.

Zeugen, die sachdienliche Hinweise zum Diebstahl der Verkehrsschilder bzw. ihrem Verbleib geben können, werden gebeten, sich unter Telefon 03735 606-0 an die Polizei in Marienberg zu wenden. (Ry)

Mit Entgegenkommenden kollidiert

Zeit: 10.03.2021, 06.25 Uhr

Ort: Wolkenstein, OT Schönbrunn

(789) Der 57-jährige Fahrer eines Pkw Suzuki war am Mittwochmorgen auf der B 101 aus Richtung Wolkenstein in Richtung Gehringswalde unterwegs. In einer Linkskurve geriet das Auto bei winterlichen Straßenverhältnissen in den Gegenverkehr und kollidierte dort zunächst mit einem Sattelzug Mercedes (Fahrer: 41) und danach mit einem dahinter fahrenden Pkw VW (Fahrer: 60). Die beiden Pkw-Fahrer erlitten bei dem Unfall leichte Verletzungen. An den drei Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 19.000 Euro. Die Bundesstraße war bis gegen 08.00 Uhr voll, danach halbseitig gesperrt. Gegen 08.45 Uhr konnte die Bundesstraße wieder frei befahren werden. (Kg)

Fahrzeugelektronik und Anhängerkupplungen entwendet

Zeit: 09.03.2021, 20.00 Uhr bis 10.03.2021, 06.00 Uhr

Ort: Zwönitz, OT Brünlos

(790) Unbekannte Täter haben sich in der vergangenen Nacht gewaltsam Zutritt in eine Werkhalle in der Alten Stollberger Straße verschafft. In der Folge entwendeten sie von mehreren darin abgestellten Agrar-Fahrzeugen Elektronikbauteile und Anhängerkupplungen. Der entstandene Gesamtschaden summiert sich auf mehrere zehntausend Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (Re)

Pkw und Bus kollidierten an Einmündung

Zeit: 09.03.2021, 12.30 Uhr

Ort: Zwönitz

(791) Von der Wehrgasse nach rechts auf die bevorrechtigte Niederzwönitzer Straße (S 257) fuhr am Dienstagmittag der 75-jährige Fahrer eines Pkw Ford. Dabei kollidierte der Pkw mit einem auf der Niederzwönitzer Straße stadteinwärts fahrenden Linienbus MAN (Fahrer: 41). Bei dem Unfall wurde ein im Bus mitfahrendes, siebenjähriges Mädchen leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 15.000 Euro. Der Ford-Fahrer blieb unverletzt, stellte sich aber dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit dem Mann durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,48 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen

folgten die Beschlagnahme seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

Kollision auf Kreuzung

Zeit: 09.03.2021, 19.10 Uhr

Ort: Niederwürschnitz

(792) Am Dienstagabend fuhr der 31-jährige Fahrer eines Pkw Ford von der Lichtensteiner Straße nach links auf die bevorrechtigte Stollberger Straße. Dabei kollidierte das Auto mit einem von der Mühlenstraße entgegenkommenden Simson-Moped. Bei dem Zusammenstoß wurde der Mopedfahrer (16) leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 2 000 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Werkzeug aus Garage gestohlen

Zeit: 08.03.2021, 16.15 Uhr bis 09.03.2021, 16.10 Uhr

Ort: Döbeln

(793) Unbekannte haben sich gewaltsam Zutritt in eine Garage in der Wappenhenschstraße verschafft. Anschließend entwendeten die Einbrecher diverse Arbeitsgeräte und Werkzeuge im Wert von ca. 3 000 Euro. Angaben zur Höhe des eingetretenen Sachschadens liegen derzeit noch nicht vor. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)